

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Übersicht über die Einteilung der kirchlichen Verwaltung

Vereinigte Evangelisch-Protestantische Landeskirche Badens

Karlsruhe, 1939 nachgewiesen

Inhaltsverzeichnis

[urn:nbn:de:bsz:31-304268](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-304268)

Inhaltsverzeichnis.

	Seiten
a) Alphabetisches Verzeichnis (I) der Pfarrorte mit Einteilung der Pfarrbezirke (nach Kirchenbezirken geordnet)	5— 68
b) Alphabetisches Verzeichnis (II) der Kirchengemeinden bzw. Hebestellen	69—176
c) Alphabetisches Verzeichnis (III) der bürgerlichen Gemeinden (mit Hinweis auf Verzeichnis I und II)	177—220

Erläuterungen.

1. **Abkürzungen:**

K	=	Kirchengemeinde
PK	=	Pfarrsitzkirchengemeinde
N	=	kirchlicher Nebenort
D	=	Diasporaort
F (Fil.)	=	Filialkirchengemeinde
2. Bei jeder Kirchengemeinde und Filialkirchengemeinde besteht eine Kirchensteuerhebestelle. Ein † vor der Hebestelle bedeutet, daß der Einzug der Kirchensteuer vom Lohneinkommen durch die Kirchensteuerstelle der Finanzabteilung beim Evang. Oberkirchenrat in Karlsruhe erfolgt.
3. Der Sitz des Landrats (Spalte 4 des Verzeichnisses I) ist zugleich Sitz des staatlichen Gesundheitsamtes; nur für die Gemeinden Baden-Baden und Ebersteinburg besteht in Baden-Baden eine Nebenstelle des Gesundheitsamtes Raftatt.
4. Zu Spalte 4 des Verzeichnisses I und Spalte 7 des Verzeichnisses II:
Stadtkreise bestehen für die Städte Baden-Baden, Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Konstanz, Mannheim und Pforzheim.
5. Zu Spalte 5 des Verzeichnisses I bzw. Spalte 9 des Verzeichnisses II (Notariate):
Amtsgericht und Notariat haben im allgemeinen ihren Sitz am gleichen Ort. Wo dies nicht der Fall, ist der Sitz des Notariats aus den beigefügten Buchstaben (Abkürzungen nachstehend) ersichtlich.

Achern	Ach	Neckargemünd	N
Aglasterhausen	Ag	Oberrotweil	O
Bretten	Br	Rheinbischofsheim	R
Donaueschingen	D	Säckingen	Sä
Furtwangen	F	Schönau	Sch
Görmühl	G	Singen	Si
Grißfen	Gr	Stetten a. f. M.	Ste
Haslach i. N.	H	Tauberbischofsheim	T
Kandern	Ka	Villingen	V
Kirchzarten	Ki	Wallbüren	Wa
Lahr	L	Weinheim	We
Meersburg	Me	Wiesloch	Wi
Müllheim	Mü		

6. Zu Spalte 8 des Verzeichnisses I (Kirchliche Bezirksfinanzverwaltungen):

Anschriften:	Heidelberg	Evang. Pflege Schönau
	Karlsruhe	Finanzabteilung beim Evang. Oberkirchenrat — Untert. Evang. Kirchenfonds, Abt. Karlsruhe
	Mosbach	Evang. Stiftschaffnei
	Offenburg	Evang. kirchl. Stiftungenverwaltung.

In den angegebenen Orten besteht zugleich eine Abteilung der Evang. Zentralpfarrkasse mit dem gleichen Verwaltungsbezirk.

Anschrift bei	Karlsruhe	Finanzabteilung beim Evang. Oberkirchenrat — Evang. Zentralpfarrkasse, Abt. Karlsruhe.
---------------	---------------------	---

7. Zu Spalte 10 des Verzeichnisses II (örtliche Fonds):

Abkürzungen:	B.	=	Baufonds
	H.	=	Heiligenfonds
	K.	=	Kirchenfonds
	KA.	=	Kirchenalmosenfonds
	KB.	=	Kirchenbaufonds
	OB.	=	Orgelbaufonds
	PfB.	=	Pfarrhausbaufonds
	m. O.	=	mit Ortskirchensteuer

8. Zu Spalte 3 des Verzeichnisses III:

Einige Ortsteile von bürgerlichen Gemeinden sind in eckiger Klammer [] aufgeführt.